



Allianz Suisse

Profil

Allianz Suisse zählt zu den grössten Versicherungsunternehmen der Schweiz. Das Unternehmen beschäftigt 1.100 selbständige Vertreter in 70 Niederlassungen im ganzen Land.

Anforderung

Um die Produktivität der Vertreter zu erhöhen und gleichzeitig herausragenden Kundenservice leisten zu können, setzt Allianz Suisse OneBridge Mobile Groupware ein. Die Lösung ermöglicht den mobilen Zugriff auf Kontakte, Termine und E-Mails im Lotus Domino System.

Lösung

Kabellose und kabelgebundene Synchronisation zwischen den mobilen Endgeräten der Vertreter und dem Lotus Domino System der Allianz Suisse mit Hilfe von OneBridge Mobile Groupware.

Ergebnisse

- Erhöhte Produktivität der Vertreter
- Verbessertes Kundenservice

Branche

Versicherungs- und Finanzbranche

Systemkonfiguration

- Lotus Domino Groupware
- DB2 Datenbank Server
- IBM-basierter Mainframe
- Palm OS und Windows Mobile Smartphones und PDAs



Sicherer Erfolg für Versicherungsvertreter

Mit einem Prämienwert von 3,7 Milliarden Schweizer Franken ist die Allianz Suisse eines der grössten Versicherungsunternehmen der Schweiz. Die Tochtergesellschaft der Allianz-Gruppe verkauft Sach-, Haftpflicht- sowie Unfall und Lebensversicherungsprodukte. Allianz Suisse beschäftigt rund 4.000 Mitarbeiter, davon 1.100 selbständige Versicherungsvertreter an 70 Standorten in der gesamten Schweiz. Das Unternehmen vermarktet, verkauft und betreut seine unterschiedlichen Versicherungsprodukte mit Hilfe der Versicherungsapplikation "GFB", die auf lokalen Windows Notebooks installiert ist. Die Daten auf diesen Notebooks werden mit DB2 Datenbank Servern und dem IBM- Mainframe in der Zentrale in Zürich synchronisiert. Wenn die Vertreter Versicherungspakete verkaufen, dient "GFB" dazu, die erforderlichen Formulare auszufüllen, einzureichen und weiter zu verarbeiten.

Vertreter benötigen mobilen Zugriff auf Lotus Notes

Versicherungsvertreter verbringen den Grossteil ihrer Zeit unterwegs mit Besuchen bei Interessenten und Kunden. Um die Effizienz und Effektivität optimieren zu können, benötigen die Mitarbeiter Zugriff auf Kundeninformationen und Terminpläne, die vom Lotus Notes-System des Unternehmens verwaltet werden. Die Versicherungsvertreter benötigen daneben die Möglichkeit, neue Termine von unterwegs einzugeben und diese neuen Informationen mit dem Lotus Domino abzugleichen. Darüber hinaus benötigen die Mitarbeiter auch Fernzugriff auf ihre E-Mails.

Bei Akquiseterminen und in Kundengesprächen verzichten die Mitarbeiter in der Regel auf ihren Laptop. Stattdessen haben sich die meisten Versicherungsvertreter eigene Smartphones oder PDAs zugelegt. Die Mitarbeiter verlassen sich dabei auf die Allianz Suisse hinsichtlich der Bereitstellung des mobilen Zugriffs auf Kontaktdaten, Termine und E-Mails.

Die Lösung: OneBridge Mobile Groupware von Sybase iAnywhere

Die Lösung lieferte die Comdirect AG, der Technologiepartner der Allianz Suisse - mit OneBridge Mobile Groupware von Sybase iAnywhere.

"Es war klar, dass wir eine neue Lösung benötigten, um unsere Vertreter unterstützen zu können", erklärt Robert Spaltenstein, Head of Groupware bei Allianz Suisse. "Um dabei zu



helfen die Arbeit unserer Mitarbeiter zu optimieren und um ihnen Zugriff auf ihre Lotus Domino E-Mails und PIM-Daten geben zu können, benötigten wir eine zuverlässige und sichere Lösung, die den Vertretern jederzeit, kabellos oder kabelgebunden die Synchronisation zwischen ihren Geräten und unserem Lotus Domino System ermöglicht. Wir wandten uns mit dieser Anforderung an Comdirect, und waren begeistert, dass Comdirect bereits eine passende Lösung im Angebot hatte."

"Als ein Value Added Reseller und langjähriger Partner von Sybase iAnywhere haben wir nahezu zehn Jahre Erfahrung mit OneBridge Mobile Groupware", sagt Melkon Torosyan, Projektmanager bei der Comdirect AG. "Wir haben die Lösung bereits bei 250 Schweizer Kunden mit ähnlichen Anforderungen wie die der Allianz Suisse erfolgreich eingesetzt. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass OneBridge Mobile Groupware eine effektive und zuverlässige Lösung ist, die die aktuellste Version von Lotus Domino unterstützt und die es Unternehmen ermöglicht, über 100 mobile Endgeräte von einer einzigen Plattform aus zu unterstützen. OneBridge wird von Sybase iAnywhere ständig weiterentwickelt, so dass wir unseren Kunden einen bestmöglichen Support bieten können. Die Lösung ist sehr einfach zu installieren, erfordert nur einen geringen Wartungsaufwand und bietet geringe Betriebskosten."

"Wir haben eine sehr gute Beziehung zu Comdirect", sagt Spaltenstein. "Deshalb haben wir nicht nach einer anderen Lösung gesucht, als uns OneBridge von ihnen empfohlen wurde. Wir akzeptierten die Empfehlung und begannen sofort mit der Implementierung. Der Wechsel auf OneBridge war sehr einfach und hat sehr wenig Zeit in Anspruch genommen."

Weil die Allianz Suisse-Vertreter eigene Smartphones und PDAs verwenden, benötigte Allianz Suisse eine Lösung mit breiter Geräteunterstützung. OneBridge erfüllte diese Anforderung hervorragend: die Lösung unterstützt mehr als 230 der beliebtesten mobilen Geräte auf Basis der grossen mobilen Betriebssysteme, darunter Symbian, Windows Mobile und Palm OS.

"Wir sind nicht auf ein Gerät oder eine Plattform festgelegt", sagt Spaltenstein. "Wir begannen damit, Palm OS-basierte Geräte zu unterstützen und integrierten später auch die Windows Mobile Plattform sowie Geräte einer Vielzahl von Herstellern, insbesondere das Sony Ericsson P1i. Dank OneBridge können wir sämtliche Geräte mit einer einzigen, stabilen



und kosteneffizienten Lösung unterstützen. OneBridge ermöglicht unseren Mitarbeitern die Synchronisation ihrer Daten über die Dockingstation oder Drahtlosverbindung. Die Mitarbeiter können sich ihre Arbeit ohne die Lösung gar nicht mehr vorstellen."

"OneBridge gibt mir mehr Zeit für meine Kunden"

Die Versicherungsvertreter der Allianz Suisse haben die Verbesserung, die ihnen OneBridge bietet bemerkt und schätzen diese. "Ich kann Kundenbesuche in unserer Versicherungsapplikation planen und diese Information mit OneBridge automatisch auf mein Smartphone übertragen", sagt Peter L. Müller. "Wenn ich unterwegs bin, können die Mitarbeiter in der Zentrale Termine hinzufügen oder ändern. Diese Änderungen werden direkt auf mein Smartphone gesendet, sobald ich E-Mails, Kalender und Adressbuch mit Lotus Domino synchronisiere. Wenn ich im Büro bin synchronisiere ich mit einer USB-Dockingstation, unterwegs drahtlos via GPRS. OneBridge erleichtert die Terminvereinbarung mit Kunden erheblich. Die Lösung gibt mir dadurch mehr Zeit für meine Kunden und garantiert, dass sie sämtliche Versicherungsprodukte erhalten, die sie benötigen."

Allianz Suisse sondiert zusätzliche Einsatzmöglichkeiten von Sybase iAnywhere Technologien

Robert Spaltenstein ist bereits dabei, nach weiteren Einsatzmöglichkeiten von Sybase iAnywhere Produkten zu suchen, um Mitarbeiter noch besser unterstützen zu können. "Wir denken beispielsweise über den Einsatz von Afaria nach, um mobile Geräte unserer Mitarbeiter aus der Ferne und zentral verwalten und warten zu können. An Afaria reizt uns auch die Möglichkeit Daten und Software-Updates auf die Geräte unserer Mitarbeiter im Push-Verfahren übertragen zu können, ohne dass ein Eingreifen der Mitarbeiter erforderlich ist."